

Austragungsbedingungen Trial Alpenpokal 2012

Ergänzungen zum ADAC Trial Clubsport Reglement 2012

Grundsätzlich gilt bei allen Veranstaltungen das ADAC Trial Clubsport Reglement. Beim ADAC Veranstaltertreffen sind folgende Ergänzungen zum Clubsport Reglement festgelegt worden.

Zu Punkt 2 Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen in Südbayern werden als ADAC Clubsporttrial ausgeschrieben. Alle Starter müssen mindestens im Besitz einer DMSB Fahrerlizenz (min. C-Lizenz) sein. Die Lizenz kann bei der Veranstaltung erworben werden. Die Lizenz kann auch an Ausländische Fahrer Ausgestellt werden. Allerdings ist hierfür die Freigabe der jeweiligen nationalen Motorsportorganisation notwendig.

Zu Punkt 2.6 Veranstaltungen

Zeitplan

Bei den Veranstaltungen gilt folgender Zeitplan. Die Klassen werden in zwei Startgruppen aufgeteilt.

Startgruppe 1 (Klasse 5 / Klasse 6)

Start am Samstag 11.00 Uhr

Start am Sonntag 9.30 Uhr

Startgruppe 2 (Klasse 4 / Klasse 3 / Klasse 2)

Start am Samstag ab 13.00 Uhr

Start am Sonntag ab 11.30 Uhr

Der Veranstalter kann wenn nötig die Startzeit auf einen späteren Zeitpunkt festlegen. Ein Start zu einem früheren Zeitpunkt ist nicht zulässig. Zwischen den beiden Startgruppen müssen min. 2 Std. liegen.

Die Startzeiten der Klasse 7 (Bambini) werden vom Veranstalter festgelegt. Jedoch nicht vor der ersten Startgruppe.

zu Punkt 3 Teilnehmer

Alle Teilnehmer müssen im Besitz einer DMSB Fahrerlizenz (min. C-Lizenz) sein.

zu Punkte 4 Nenngeld

Das Nenngeld beträgt in allen Klassen für Jugendliche 10,-- für Erwachsene 15,-- Euro. Die Veranstalter zahlen pro Starter 0,50 € in die Kasse des Trial Alpenpokal.

zu Punkt 5 Klassen

Folgende Klassen werden in der Tageswertung ausgeschrieben

Klasse 2	Gesamtwertung
Klasse 3	Gesamtwertung
Klasse 4	Gesamtwertung
Klasse 5	CS- und Jugendwertung
Klasse 6	CS- und Jugendwertung
Klasse 7	Jugendwertung (Bambini)

Folgende Klassen werden in der Trial Alpenpokal Jahreswertung ausgeschrieben.

Klasse 2 – Klasse 5	Gesamtwertung
Damenwertung	
Vereinsmeisterschaft	

zu Punkt 8.3 Start

Der Start erfolgt grundsätzlich gruppenweise

zu Punkt 8.5 Fahrzeit

Die Fahrzeit legt der Veranstalter fest. Bei Überschreitung der Fahrzeit können Strafpunkte vergeben werden. 1 Punkt je angefangener Minute. Maximale Zeitüberschreitung 20 Minuten. Wird die Fahrzeit kontrolliert, so muss dies bei der Fahrerbesprechung und am Aushang vor dem Start des 1. Fahrers bekanntgegeben werden. Der Veranstalter kann wenn nötig die vorgegebene Fahrzeit verlängern. Dies muss bis 30 Minuten vor Ablauf der regulären Fahrzeit erfolgen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sich bereits Fahrer in der letzten Runde befinden.

zu Punkt 8.7 Sektionen

Für die Klasse 7 Bambini werden vom Veranstalter Sektionen ausgewiesen. (es können Extra Sektionen aufgebaut werden oder Sektionen in Verbindung mit den anderen Klassen gefahren werden) Es müssen min. 15 Sektionen vorgesehen werden. Wenn E-Bikes in der Klasse starten möchten, muss dies mit den anwesenden Teilnehmern der Klasse 7 abgestimmt werden.

Wertungspunkte

Für die Trial Alpenpokal Jahreswertung werden die Punkte wie folgt vergeben:

1.Platz 20 Punkte, 2/17, 3/15, 4/13, 5/11, 6/10, 7/9, 8/8, 9/7, 10/6, 11/5, 12/4, 13/3, 14/2, 15/1

Streicherergebnisse

Bis 17 Veranstaltungen	5 Streicherergebnisse
18 – 22	6 Streicherergebnisse
23	7 Streicherergebnisse
24 und mehr	8 Streicherergebnisse

Damenwertung

Punktevergabe für die Damenwertung im Trial Alpenpokal

Wertungspunkte (Gesamtwertung Alpenpokal)

----- x *Klassenfaktor*

*Anzahl der Läufe (nur bei Erreichen der Punkteränge)
an denen teilgenommen wurde.*

Klassenfaktoren: Klasse 2 = 1,0; Klasse 3 = 0,8; Klasse 4 = 0,6; Klasse 5 = 0,4

*Es werden nur Fahrerinnen gewertet die bei min. 5 Veranstaltungen zum Trial Alpenpokal
Wertungspunkte bekommen haben.*

Mannschaftswertung

Es werden die 3 Punktbesten Fahrer aus jedem Verein (Wertungspunkte Gesamtwertung Trial Alpenpokal). Für jede Leistungsklasse kann nur ein Fahrer gewertet werden.